

Wolfgang Prossinger

Tanner geht

Sterbehilfe –

Ein Mann plant seinen Tod

S. Fischer

Inhalt

Am Ende

Tanner setzt sich in einen Sessel
und bleibt bei seinem Entschluss 9

Das grüne Licht

Tanner bekommt einen Brief
und Herzklopfen 12

Um Leben und Tod

Die Debatte um die Sterbehilfe
und eine öffentliche Erregung 27

Das Geständnis

Tanner fällt eine Entscheidung
und schockiert seine Freunde 49

Nahe am Wasser

Tanner zählt die Tage
und feiert zum letzten Mal Weihnachten 66

Sein oder Nichtsein?

Das Tabu der Selbsttötung
und der Skandal des öffentlichen Schweigens 83

Das italienische Gefühl

Tanner erzählt vom Glück
und von Häusern, die er beinahe gebaut hätte 93

Ein Platz unter den Fichten

Tanner macht einen Spaziergang
und kauft einen Grabstein 101

Das Gegenmodell

Hospizbewegung, Palliativmedizin
und die Sterbehilfe der anderen Art 109

Der Zusammenbruch

Tanner hält das Warten nicht mehr aus
und bekommt einen schrecklichen Anruf 120

Ein Dorf bei Zürich

Tanners Zuflucht: »Dignitas«
und die Würde des Sterbens 136

Die letzte Reise

Tanner sperrt die Wohnungstür ab
und gelangt zu einer späten Einsicht 153

Nachbemerkungen 168

Zum Weiterlesen 173